



## UNIVERSITÄT ZÜRICH HISTORISCHES SEMINAR

### Kommentar zu den Lehrveranstaltungen Sommersemester 2005

29. März bis 2. Juli 2005

Januar 2005

Preis Fr. 3.--

Spanien des 19. und 20. Jahrhunderts. Frankfurt am Main 1993; Holguín, Sandie: Creating Spaniards. Culture and National Identity in Republican Spain. Madison 2002.

Daniele Ganser

**9/11: Geschichtsschreibung in den USA**

Do 14-16

Anrechenbarkeit: 1, 7, 9, 10

Das Kolloquium untersucht einen konkreten Fall der modernen Geschichtsschreibung: Zwei sich gegenseitig ausschliessende Geschichten zu 9/11. Geschichtsschreibung ist ein offener und dynamischer Prozess, welcher auf Grund von spezifischen Fragestellungen und Auswertung ausgewählter Quellen zu einer grossen Anzahl von verschiedenen Geschichten zu vielen Themen führt. Im Idealfall widersprechen sich die Geschichten zu einem Thema nicht, sondern reproduzieren lediglich die Vielzahl möglicher Perspektiven. In den USA sind jedoch drei Jahre nach dem grossen Terroranschlag zwei sich ausschliessende Geschichten zum Thema 9/11 entstanden: Auf der einen Seite die fast 600 Seiten lange und von der US Regierung absegnete offizielle Untersuchung von Thomas Kean, publiziert im Juli 2004, die auf den Islamischen Terrorismus fokussiert. Und auf der anderen Seite das über 600 Seiten lange Buch des amerikanischen Journalisten Michael Ruppert, publiziert im Oktober 2004, welches seine Geschichte vor dem Hintergrund eines globalen Kampfes um die abnehmenden Öl- und Gasvorräte entwirft. Das Kolloquium soll am konkreten Beispiel zeigen, wie die Auswahl der Fragestellung und der Quellen zu verschiedenen Geschichten führt, und warum sich die zwei derzeit dominanten Geschichten zu 9/11 widersprechen. Die Bücher sind auf Englisch.

Wer am Kolloquium teilnehmen möchte muss die drei in der Literatur aufgeführten Bücher selbständig kaufen und zur ersten Sitzung mitbringen. Während dem Semester müssen die Bücher Kean und Ruppert, total etwa 1200 Seiten, gelesen werden, da sie die Basis der Diskussion bilden.

Literatur: Thomas Kean: The 9/11 Commission Report : Final Report of the National Commission on Terrorist Attacks Upon the United States, Government Printing Office, Washington 2004. Michael Ruppert: Crossing the Rubicon: The Decline of the American Empire at the End of the Age of Oil, New Society Publishers, Gabriola Island 2004. David Ray Griffin: The 9/11 Commission Report: Omissions and Distortions. Olive Branch Press, New York 2004.

David Gugerli

**WebClass: Einführung in die Technikgeschichte des Körpers** WebClass  
Einführungssitzung: Di 29.3.05, 12-13

Kolloquium, Anrechenbarkeit: 1, 7, 8

Diese internetgestützte Lehrveranstaltung thematisiert in technik- und kulturhistorischer Perspektive die Veränderungen und Entwicklungen der Körpererfahrung und Verkörperungsformen des 18. bis 20. Jahrhunderts. Die TeilnehmerInnen erhalten einen Einblick in die Geschichte technisierter Körper von den Automaten des 18. Jahrhunderts über die als thermodynamische Maschinen imaginierten Körper des 19. Jahrhunderts bis zu den Cyborgs des ausgehenden 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts. Diese WebClass wird als Einführung in die Technikgeschichte im Rahmen des Pflichtwahlfachs D-GESS angeboten und kann auch von Studierenden der Universität Zürich besucht werden. Weitere Informationen zur Arbeit mit WebClass finden sich unter [www.tg.ethz.ch](http://www.tg.ethz.ch).